



Sportmedizinisches Konzept PS (Stand 2025)

Akute Verletzung / Erkrankung

- Primäre Ansprechperson ist der Hausarzt in der Region des Athleten
- Der Verbandsarzt soll umgehend über die Erkrankung informiert werden
- Der Verbandsarzt ermöglicht den raschen Zugang zu einem Spezialisten
- Aktuell besteht eine Zusammenarbeit zwischen Pentathlon Suisse mit dem Medical Center Wankdorf (Hirslanden), welches einen raschen Zugang zu orthopädischen und allgemeinmedizinischen Dienstleistungen gewährleistet
- Das Medical Center Wankdorf ermöglicht auch einen raschen Zugang zu Physiotherapie Leistungen
- Es besteht Hohlschuld durch die Athlet:innen

Prävention

- Den Athlet:innen wird empfohlen sich einmal jährlich sportmedizinisch untersuchen zu lassen, die Untersuchung erfolgt allerdings auf eigene Kosten
- Das Medical Center Wankdorf ermöglicht den Athlet:innen von PS einen privilegierten Zugang zu vergünstigten Tarifen für Sportärztliche Untersuchungen, und diverse Leistungsdiagnostiken
- Der Verbandsarzt informiert einmal jährlich über medizinische Themen und über Doping Prävention
- Der Verbandsarzt ist erste Ansprechperson für die Athlet:innen zu Fragen um ihre Gesundheit
- Der Verbandsarzt stellt sicher, dass die eingenommenen Medikamente nicht den Dopingrichtlinien zuwiderlaufen
- Die AthletInnen sind verpflichtet ihre Medikamente dem Verbandsarzt zu melden
- Der Verbandsarzt führt eine Krankenakte der Athlet:innen mit medizinischen Problemen
- Der Verbandsarzt von PS ist gleichzeitig Doping-Verantwortlicher